



Der gasdruckgestützte Montageständer für Fahrräder und E-Bikes

Gebrauchsanweisung

Sehr geehrter Fachhändler,

wir bedanken uns für den Kauf unseres Additive Speedlift EVO. Hierbei handelt es sich um eine Weiterentwicklung unseres bewährten Additive Speedlift 1800. Verschiedene Halteklauen mit 50mm Klemmmaß können hier verwendet werden. Mit unserem Montagegeständer ist es möglich mit geringstem Installationsaufwand wirtschaftlich und ergonomisch zu arbeiten. Wir wünschen viel Freude bei der Anwendung.

INHALT

So erreichen Sie uns bei Fragen und Wünschen.....	Seite 2
Sicherheitshinweise	Seite 3
Rechtlicher Hinweis	Seite 3
Produktbeschreibung	Seite 5
a. Ihr Additive Speedlift EVO im Überblick.....	Seite 5
b. Anwendungsbereich	Seite 5
c. Lieferumfang	Seite 5
Montage Ihres Additive Speedlift EVO	Seite 6
Inbetriebnahme.....	Seite 10
Wartung	Seite 11
a. Monatlich Wartung.....	Seite 11
b. Jährliche Wartung	Seite 11
Allgemeine Hinweise.....	Seite 12
Erklärung Typenschild (ohne Seriennummern)	Seite 12
Wichtige Hinweise zu unseren Gasdruckfedern.....	Seite 13
EG Konformitätserklärung	Seite 14
Herstellereklärung	Seite 15

SO ERREICHEN SIE UNS BEI FRAGEN UND WÜNSCHEN

Additive Sportartikel GmbH
Bernauer Straße 77
83209 Prien am Chiemsee

Tel.: +49 (0)8051 96576 0
Fax: +49 (0)8051 96576 29
E-Mail: Info@additive-bikes.com

SICHERHEITSHINWEISE



Die Bedienungsanleitung muss vor der Benutzung der Maschine vom Bediener vollständig gelesen und verstanden werden.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Empfehlungen in der Bedienungsanleitung. Damit beherrschen Sie die Maschine sicher und optimieren die Leistung.



Der Additive Speedlift ist ausschließlich für das Heben von Fahrrädern bis maximal 50 kg Gesamtgewicht konzipiert. Heben Sie keine andere Last als Fahrräder an und lassen Sie keine Personen auf den Additive Speedlift klettern.

Die Maximallast beträgt 50kg; Sie wird auf einem Typenschild (max. 50kg) auch noch einmal gezeigt.

Das Überschreiten dieser Maximallast ist verboten, weil es zu Beschädigung und Bruch führen kann.

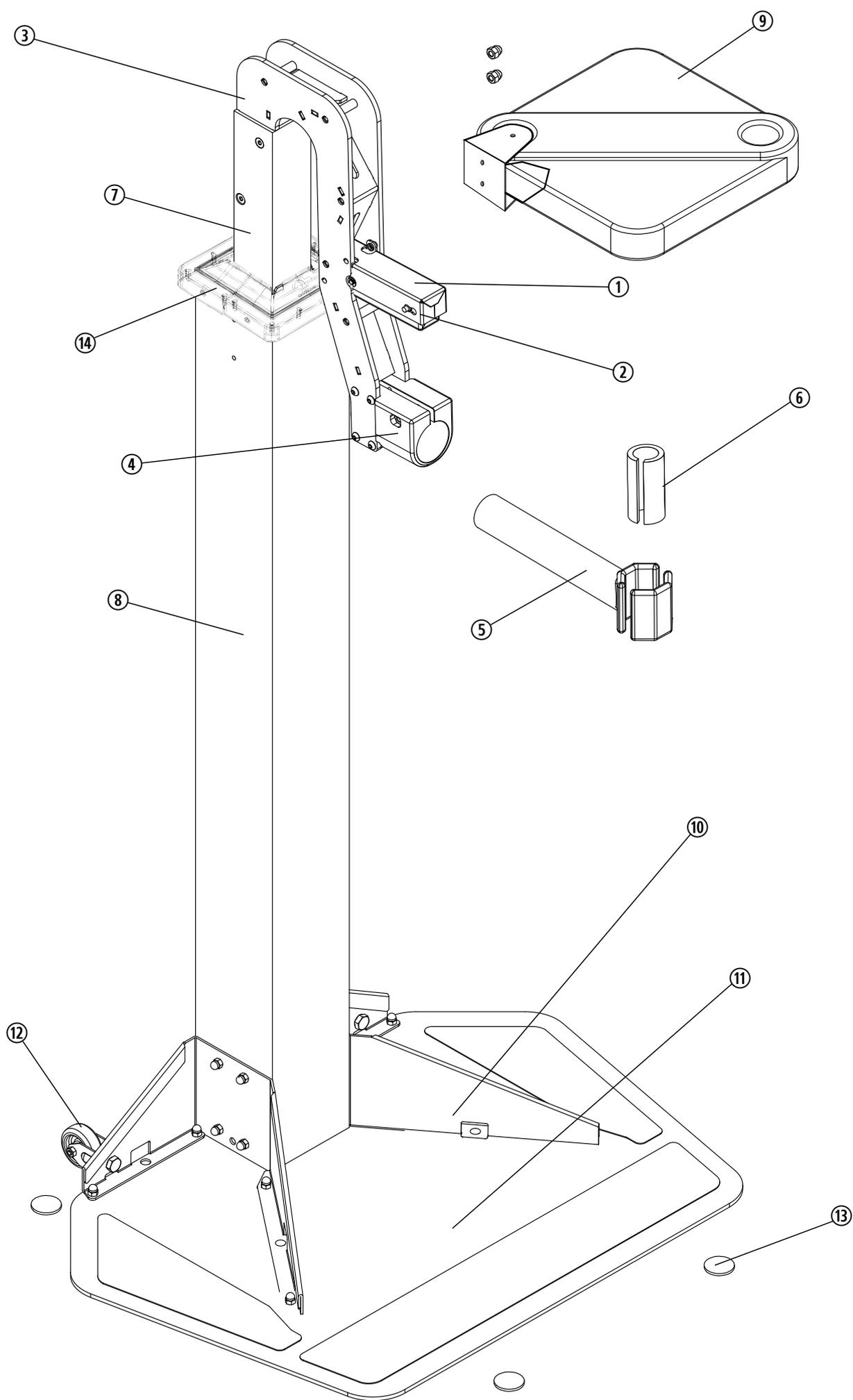
Bei Rädern über 35kg kann es zur körperlichen Überlastung beim Bediener kommen – daher ist dieses im Einmann-Betrieb nicht zu empfehlen. Zusatzlasten, welche den Ständer zum Kippen bringen, sind nicht zulässig. Sollte sich durch besondere Rahmenformen oder Rädern mit Übermaß ein instabiler Zustand (Kippen) andeuten, so ist dies zu unterlassen.

Zur Inbetriebnahme muss ein Verriegelungsbolzen in der Betätigungseinheit entriegelt werden (Symbol „Schloss geöffnet“). Um eine ungewollte Betätigung und Fehlbedienung zu verhindern, sollte dieser bei längerer Nicht-Benutzung wieder in Eingriff gebracht werden (Symbol „Schloss geschlossen“). Bei Betätigung der Auslösetaste fährt der Haltearm mit dem gesamten Kopfteil mit relativ hoher Geschwindigkeit linear senkrecht nach oben (ca. 0,3m/sec = 1,2km/h). Körperteile – vor allem Kopf und Gesicht – nicht über die beweglichen Teilen halten.

Additive Sportartikel GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Anwendung der Produkte entstehen. Bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, insbesondere der Sicherheitshinweise, nicht mit dem Hersteller abgestimmten technischen Veränderungen sowie der Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen erlischt automatisch der Garantieanspruch. Für hieraus resultierende Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

RECHTLICHER HINWEIS

Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die Additive Sportartikel GmbH darf die Betriebsanleitung weder als Ganzes noch in Auszügen elektronisch oder mechanisch vervielfältigt, verteilt, geändert, übertragen, in eine andere Sprache übersetzt oder anderweitig verwendet werden.



PRODUKTBESCHREIBUNG

a. Ihr Additive Speedlift EVO im Überblick

- ① Betätigungseinheit/ Auslösetaste
- ② Verriegelungsstift
- ③ Kopfteil
- ④ Klauenaufnahme
- ⑤ Haltearm/ Halteklau (ELITE, VAR; Parktool o.Ä.)
- ⑥ Gummieinlage für variable Sattelstützen (*nur bei ELITE*)
- ⑦ Inneres Führungsrohr
- ⑧ Äußeres Führungsrohr
- ⑨ Werkzeugablage
- ⑩ Stützwinkel
- ⑪ Bodenplatte
- ⑫ Bockrollen
- ⑬ Teflongleiter
- ⑭ Abdeckschalen

b. Anwendungsbereich

Der Additive Speedlift EVO ist ein Montagegeständer für Fahrräder und E-Bikes für Fachwerkstätten und sein geschultes Personal sowie den versierten Schrauber im Privatbereich. Mit Hilfe von marktüblichen Haltearmen/ Halteklauen lassen sich hiermit Fahrräder und E-Bikes mit nur geringem Krafteinsatz in die gewünschte Montagehöhe bringen; 800mm Hubhöhe sind möglich.

Die Bodenplatte aus Edelstahl ist zum Aufstellen auf Industrieböden, oder Gummimatten bestimmt. Für kratzempfindliche Böden sind großflächige PTFE Möbelgleiter montiert.

c. Lieferumfang

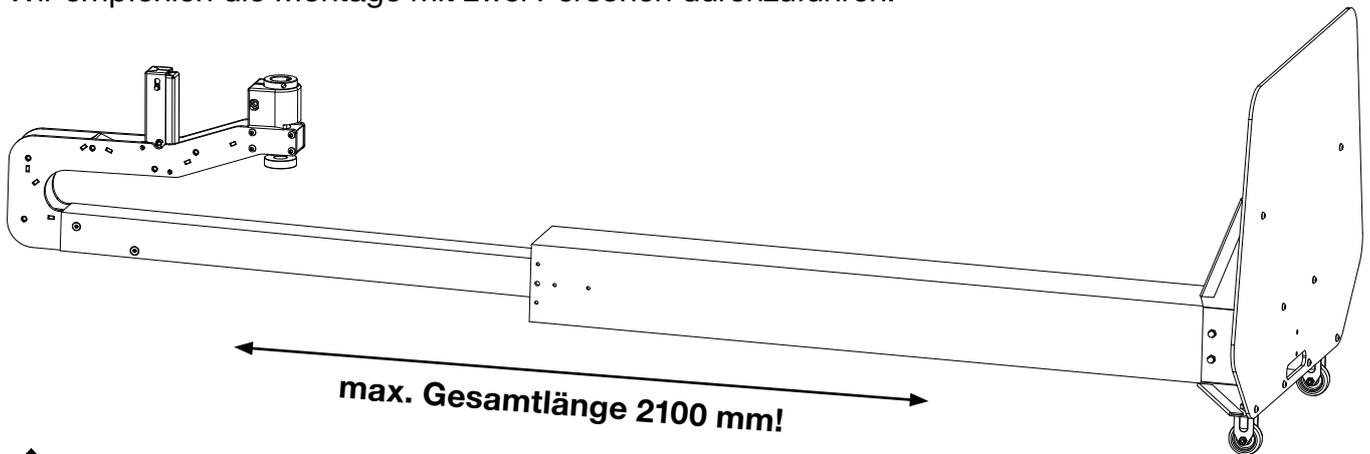
Der Additive Speedlift EVO wird immer in zwei Paketen geliefert und kann so mit herkömmlichen Postdiensten gesandt werden. Das Gesamtgewicht liegt bei ca. 40kg.

Paket 1: Führungsrohre mit Kopfteil ③, Klauenaufnahme ④, Betätigungseinheit ①, Haltearm/ Halteklau ⑤, Schraubenset (1x Bolzen, 12x Linsenkopfschrauben M6x14, 8x Zylinderkopfschrauben M6x20, 16x Hutmuttern);

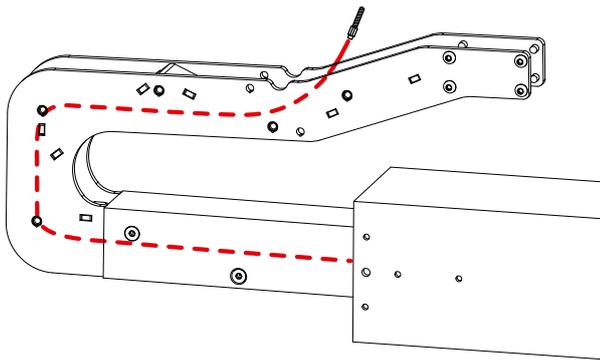
Paket 2: Bodenplatte ⑪, Stützwinkel ⑩, Betriebsanleitung; Zubehör: Bockrollen ⑫, Werkzeugablage ⑨, Teflongleiter montiert ⑬; Gummieinlage für ELITE Klau ⑥; Das Zubehör kann je nach Länderspezifikation bzw. angebotenen Lieferumfang kostenpflichtig sein

MONTAGE IHRES ADDITIVE SPEEDLIFT EVO

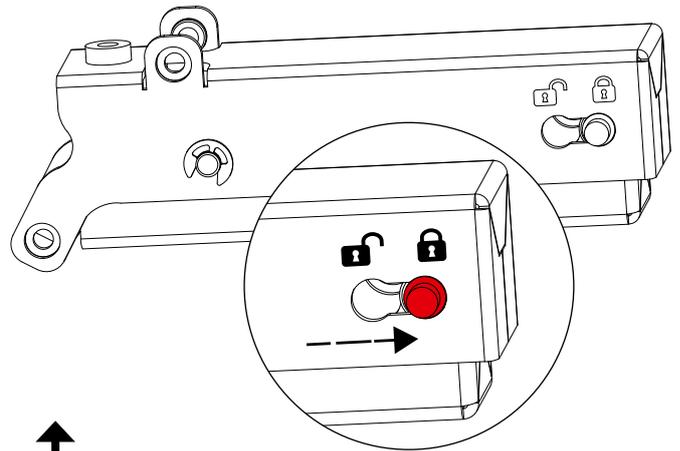
Wir empfehlen die Montage mit zwei Personen durchzuführen.



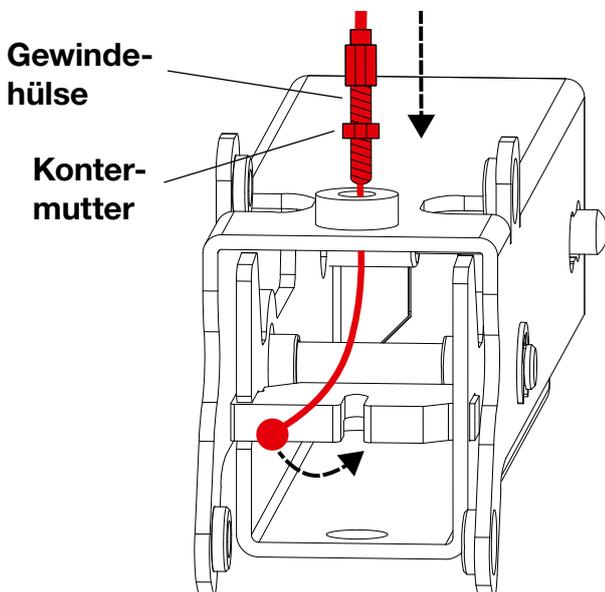
Achtung! Kolbenstange kann maximal 800 mm ausfahren (max. Gesamtlänge 2100mm).
Montageplatz so wählen, dass sich der Montageständer komplett entfalten kann.



Ständer ohne Bodenplatte aus Verpackung nehmen und mit Rückseite auf den Boden legen.



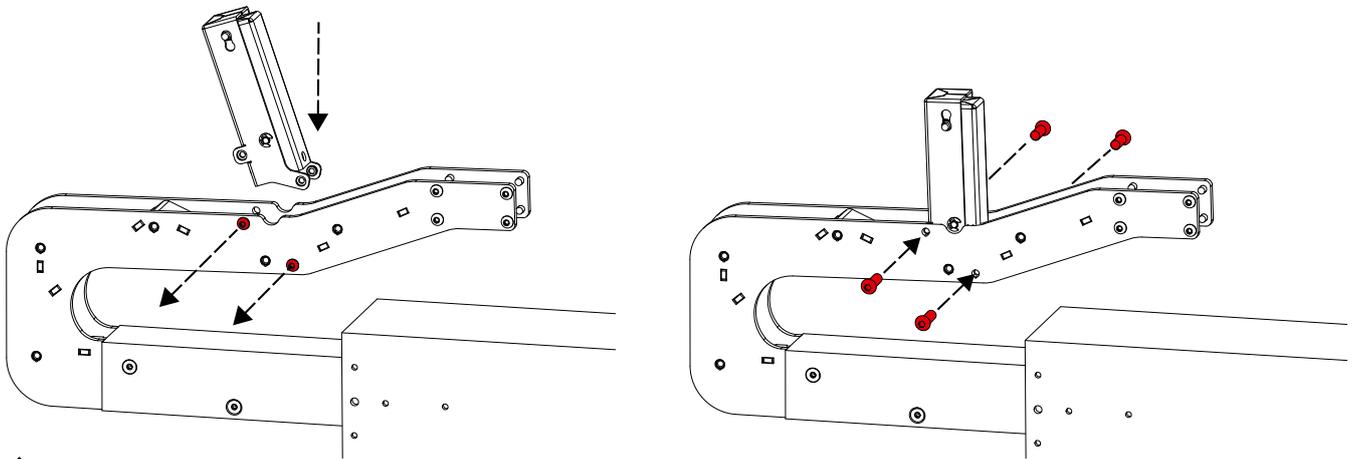
Nun die Betätigungseinheit nehmen und den Verriegelungsbolzen in verriegelte Position bringen (Symbol „Schloss geschlossen“).



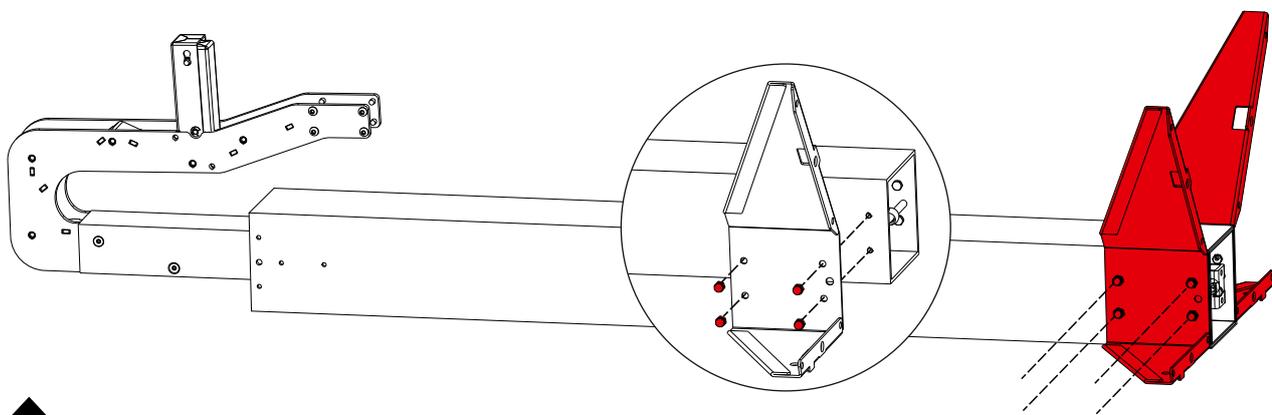
Dann die Gewindehülse des Bowdenzugs in Pfeilrichtung in das Gewinde der Betätigungseinheit einschrauben bis der Kugelnippel eingelegt werden kann.

Einstellung des Bowdenzugs:

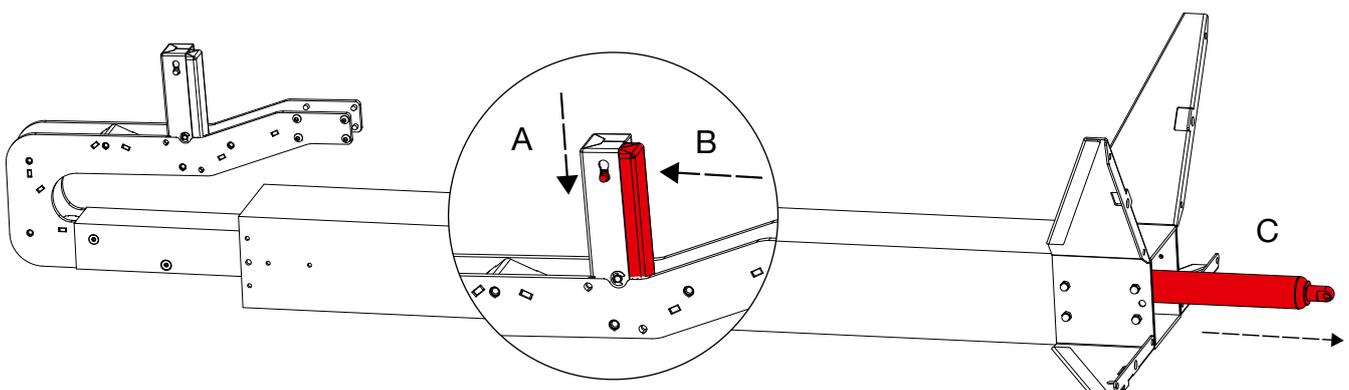
Durch Herausschrauben der Gewindehülse das Seil so lange auf Spannung bringen, bis Ständer eigenständig ausfährt. Nun Spannung soweit zurücknehmen bis Bewegung des Ständers stoppt und die Position der Gewindehülse mittels der Kontermutter sichern.



Nun die Betätigungseinheit in das Kopfteil einschieben und mit 4 Stück Linsenschrauben (M6x14) locker anziehen. Ggf. die Spannung des Bowdenzuges noch einmal feinjustieren.



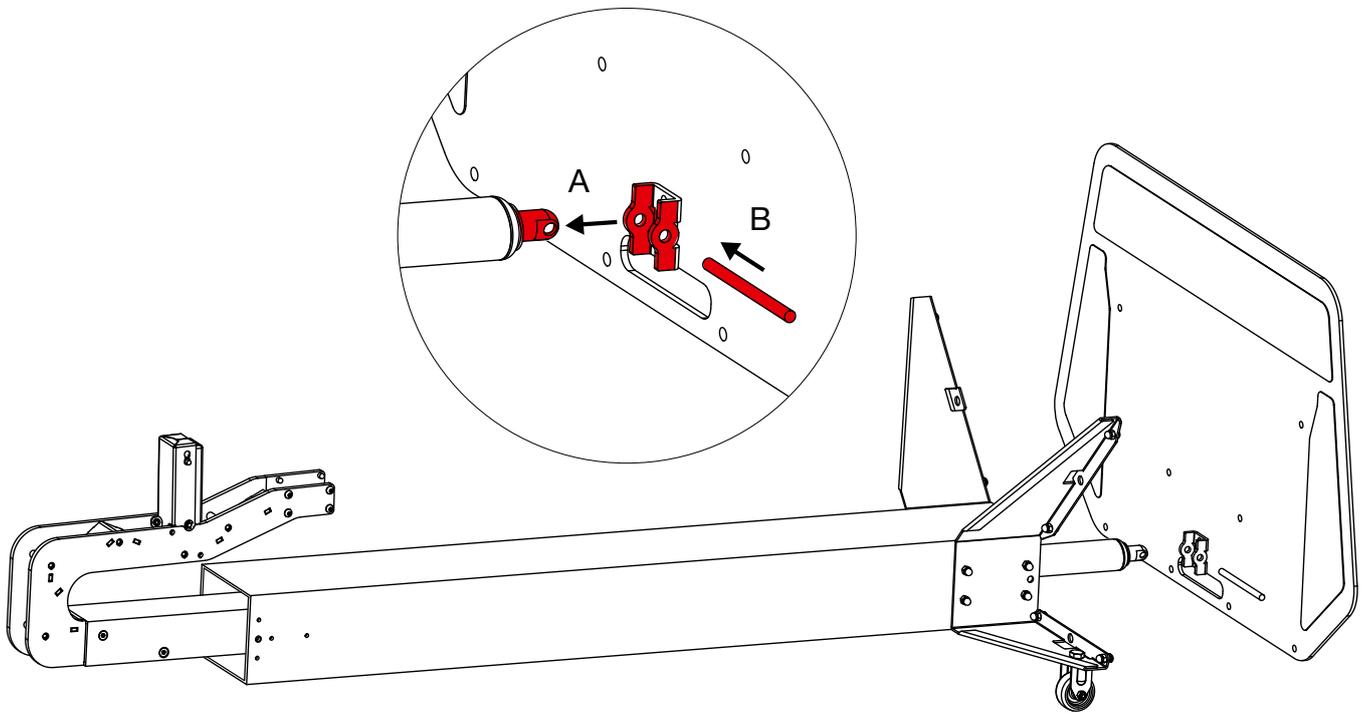
Stützwinkel rechts/ links mit Zylinderkopfschrauben M6x14 und Unterlegscheiben (je 8 Stück) befestigen.



Nun den Verriegelungsstift ② entriegeln (Symbol „Schloss geöffnet“) und durch kurzes Drücken der Betätigungseinheit ① die Gasdruckfeder ca. 200mm ausfahren. Anschließend den Verriegelungsstift ② wieder in verriegelte Position bringen (Symbol „Schloss geschlossen“) um ein unbeabsichtigtes Auslösen der Taste und somit ein weiteres Ausfahren zu verhindern.

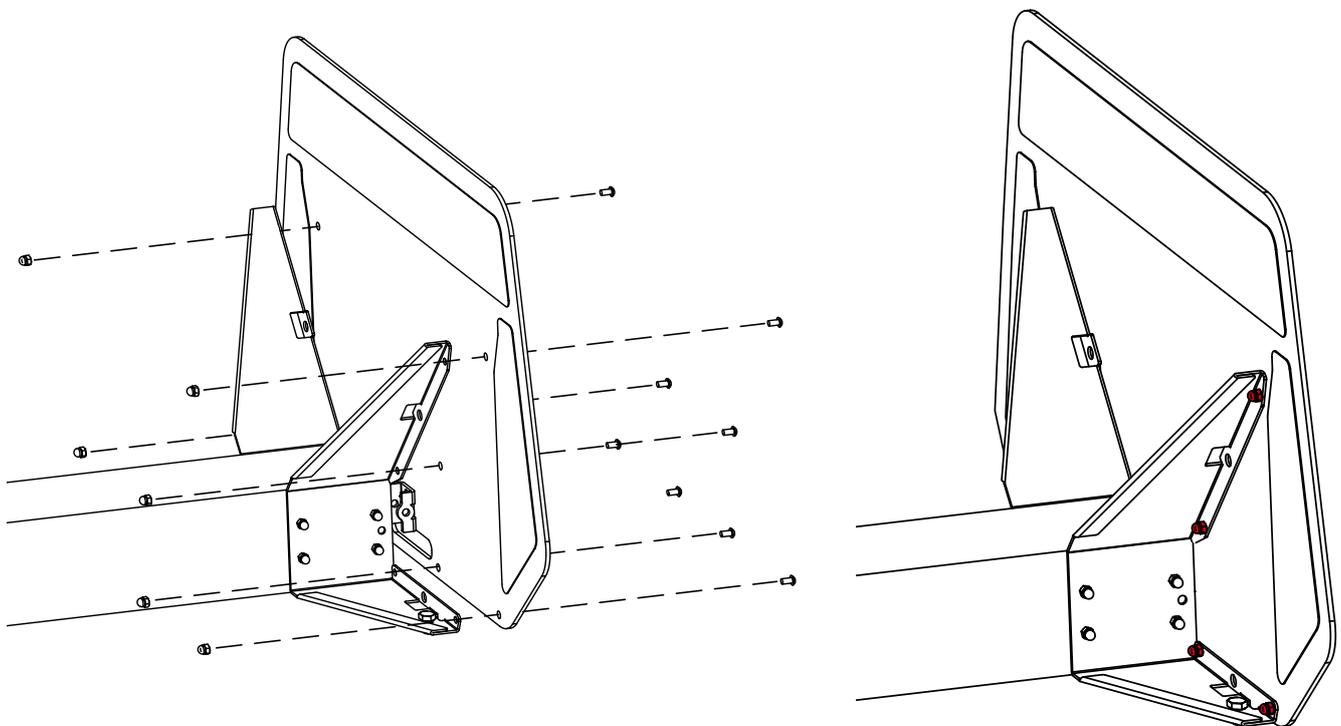


Sollte die Kolbenstange der Gasdruckfeder zu weit ausgefahren sein, so diese nicht versuchen zurückzudrücken. Ein Abknicken der Kolbenstange könnte die Folge sein. Montage in dieser Position fortführen.

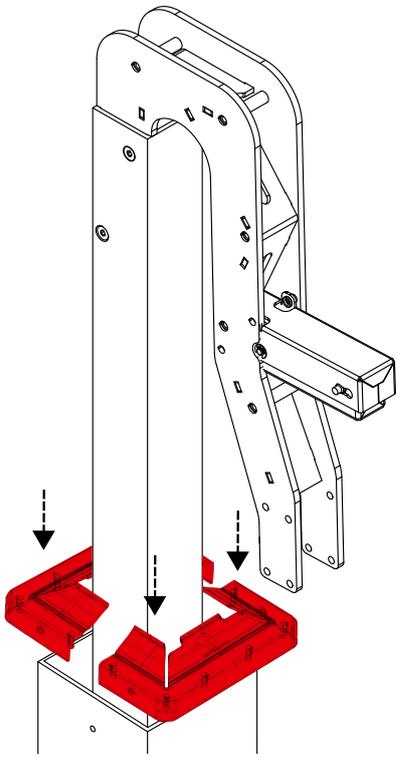


Bodenplatte ⑩ ist schwer. Diese mit gutem Griff aus Verpackung nehmen, senkrecht mit Rückseite auf den Boden stellen und die vormontierte Führungsrohre incl. gesamten Kopfteil in Position zur Bodenplatte bringen.

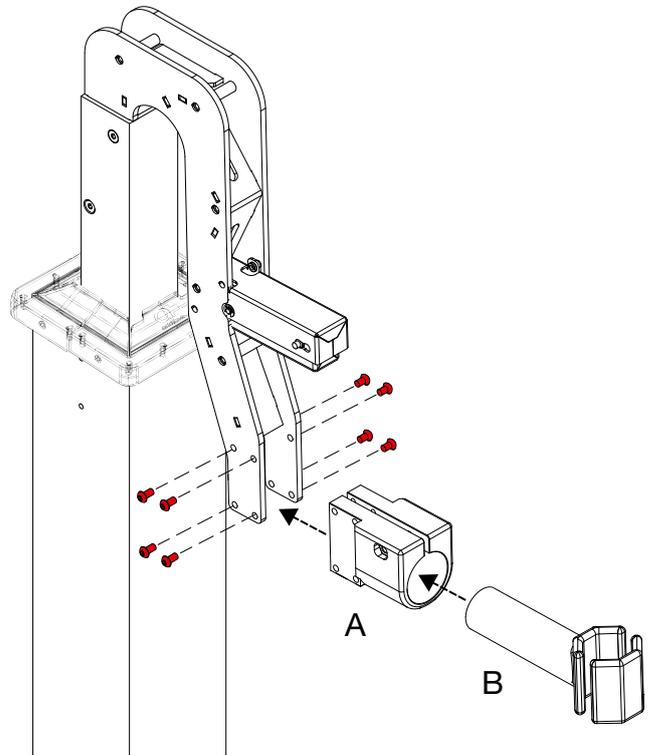
Nun Bolzen (d=8mm) in Bodenplatte und Gasfeder einführen und mittig ausrichten. Bolzen bedarf keiner axialen Sicherung.



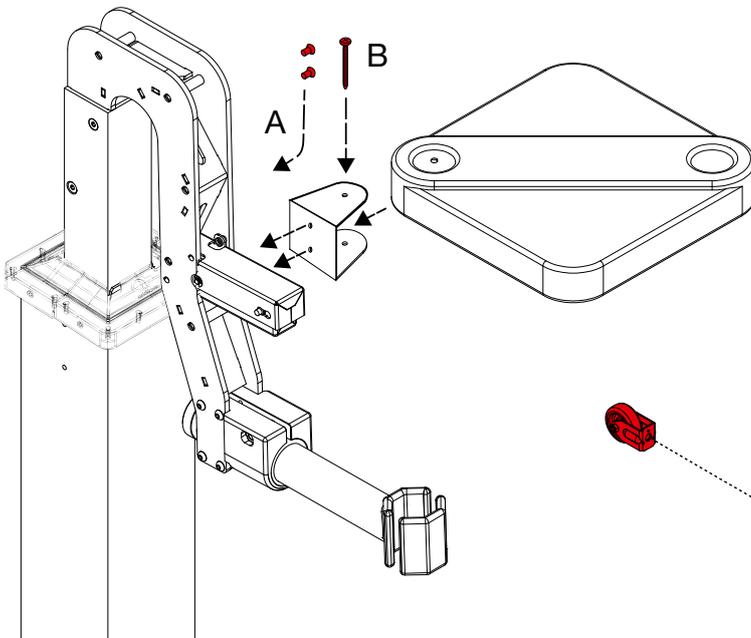
Bodenplatte ⑩ in Endlage zu den Stützwinkeln ⑩ bringen und mit Linsenkopfschrauben und Hutmuttern zueinander befestigen. Dann die Stützwinkel endfest an das äußere Führungsrohr verschrauben.



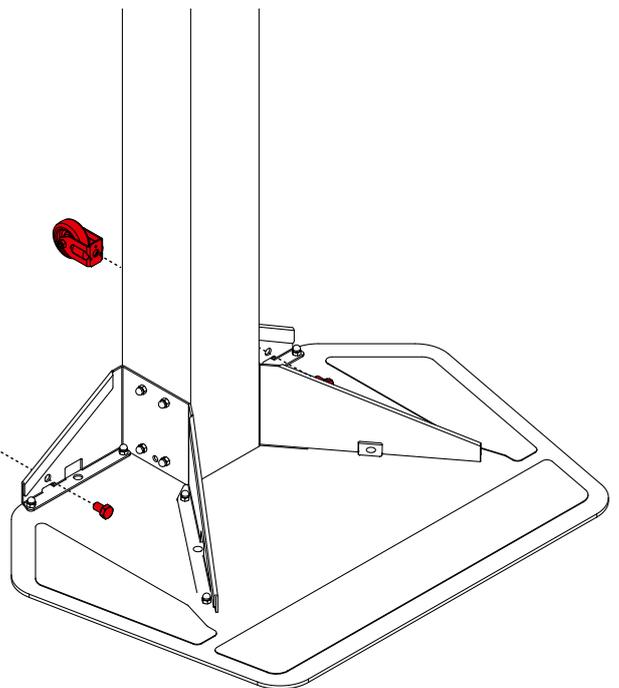
Nun den Speedlift an entsprechendem Platz in der Werkstatt aufstellen. Die beiden Abdeckschalen ⑭ mit dem Logo nach vorne u. hinten von oben her auf das Rohr aufgesetzt und aufklicken. Evtl. mit einem Schonhammer mit vorsichtigen Schlägen nachhelfen.



Die Aufnahme für die Halteklau ⑤ in das Kopfteil einschieben und mit 8 Stück Zylinderkopfschrauben (M6x20) verschrauben. Haltearm/ Halteklau ⑤ in die zylindrische Aufnahme stecken und den Klemmhebel spannen.



U-Blech mit Zylinderkopfschrauben M6x14 und Unterlegscheiben (je 2 Stück) befestigen, Werkzeugablage in U-Blech einschieben und mit Zylinderkopfschraube M6x90 verschrauben.



Montage der Bockrollen ⑫ mit den beigefügten Schrauben M10x16.

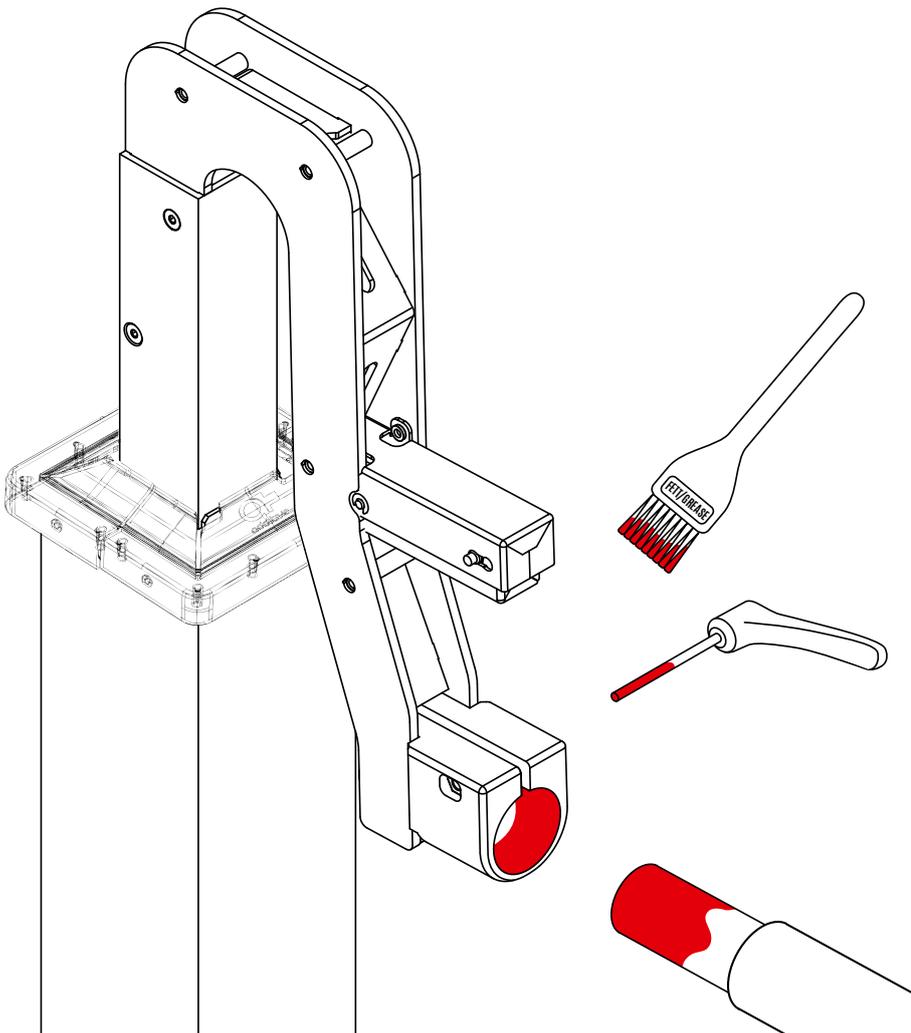
INBETRIEBNAHME/ BEDIENUNG:

Die Bedienung erfolgt stehend in der Position frontal zum Montageständer Additive Speedlift. Dabei wird eine Hand auf den Haltearm/Haltklaue ⑤ oder an den Fahrradrahmen gelegt und die zweite Hand drückt die Betätigungseinheit ① um die Kraft des Gasdruckdämpfers (im Inneren der beiden Führungsrohre) freizugeben.

Je nachdem ob nun eine geringe oder hohe Last gehoben werden soll, muss entsprechend Zusatzkraft zum Heben oder Senken aufgebracht werden.

Zur Aktivierung der Einheit erneut den Sicherungsstift in der Betätigungseinheit entriegeln. Sollte das Kopfteil des Ständers ohne Last nach oben gefahren sein, so muss die Einheit mit der Haltklaue durch Drücken der Betätigungseinheit und kräftigen Zug nach unten in die Startposition gebracht werden. Um sich mit der Arbeitsgeschwindigkeit der linear nach oben fahrenden Einheit vertraut zu machen, nun noch einmal ohne Last nach oben fahren. Anschließend erneut die Startposition durch kräftigen Zug nach unten einnehmen.

Für den Normalfall – auf/ ab mit Rad – den vorderen Klemmhebel öffnen und die Lage der Spannbacken auf die Lage der Sattelstütze anpassen. Nun Spannbacken der Haltklaue öffnen und Fahrrad an der Sattelstütze einspannen. Auslösetaste betätigen und je nach Gewicht des Rades mit mehr oder weniger Unterstützung nach oben in die gewünschte Position fahren.



Für besonders effizientes Arbeiten, die Haltklaue nahezu senkrecht stellen und nur noch das Rad am Sattel lupfen und mit der Klaue spannen.



Vor Inbetriebnahme ihres Speedlift EVO müssen der 50 mm Innendurchmesser der Klauenaufnahme, die Anlagefläche und Schraube vom Klemmhebel gefettet werden!

Hinweise zum Arbeiten mit Halteklauen:



Die Spannkraft von Halteklauen (z.B. ELITE Halteklaue) ist hoch. Ideal ist es, das Rad an der Sattelstütze zu klemmen. Bei Variostützen in Verbindung mit der ELITE Klaue empfiehlt sich die Gummieinlage ⑥. Auch der Bereich am Sattelrohr (wo die Sattelstütze einfährt) ist noch sehr robust. Speziell bei Carbon-Rahmen wird von Klemmung an Ober- oder Unterrohr abgeraten, da es hier zu Beschädigungen kommen kann. Generell kann für Schäden durch die Halteklaue kein Schadensersatz durch Additive Bikes geltend gemacht werden.



Beim Lösen von Tretlagern oder sonstigen Arbeiten mit hohen Kräften empfehlen wir die Verwendung von sog. Schlagschraubern. Mit geringster Last auf den Rahmen und weiterer Komponenten werden so die Komponenten gelöst.

Nach Entnahme des Rades die Auslösetaste ① mit dem Sicherungstift ② gegen zufälliges Betätigen sichern.



Sicherheitshinweis! Nicht jede Halteklaue hat eine axiale Sicherung! Dies bedeutet, dass beim Lösen des Klemmhebels (zum Schwenken des Rades) die Halteklaue freigegeben wird und ggf. auch nach vorne herausrutschen kann. Bei jedem Klemmvorgang darauf achten, dass die Klaue bis „auf Anschlag“ in der Klauenaufnahme steckt und erst dann wieder mit dem Klemmhebel verriegeln

WARTUNG



Generell keine Schmiermittel an der Kolbenstange bzw. an der Rollenführung verwenden. Diese sind wartungsfrei! Eine Beschädigung von Dichtungen und Kunststoffrollen könnte die Folge sein.

Führen Sie folgende Schritte zur Überprüfung des einwandfreien Zustands durch:

a. Monatliche Wartung

- Für Trittsicherheit den Anti-Rutsch-Belag und die Bodenplatte auf sauberekeit prüfen
- Gummimanschette/ Schonbacken der Halteklaue auf Schäden prüfen (zur Vermeidung von Beschädigungen am Fahrrad)

b. Jährliche Wartung

- Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen und ggf. nachziehen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Darauf achten, dass alle Bediener mit dem bestimmungsgemäßen Gebrauch vertraut sind und die Betriebsanleitung verstanden haben.

Sollten beim Arbeiten unsichere Zustände auftreten, dann Arbeit einstellen und die Ursache ausfindig machen bzw. Ihren Servicepartner kontaktieren.

Für den Tausch von Komponenten immer die entsprechenden Arbeitsschritte mit dem Servicepartner abklären bzw. entsprechende schriftliche Anleitungen beachten.

ERKLÄRUNG TYPENSCHILD



Videos mit
Dokumentation

Konformität mit ent-
sprechenden Normen

Bedienungs-
anleitung lesen

über Wertstoffhof
entsorgen

WICHTIGE HINWEISE ZU UNSEREN GASDRUCKFEDERN

1. Gasfedern haben einen sehr hohen Innendruck (bis ca. 300 bar). Sie dürfen keinesfalls ohne Anleitung geöffnet werden!
2. Unsere Gasfedern sind wartungsfrei! Kolbenstange nicht fetten, ölen etc.
3. Unsere Gasfedern sind für höchste Anforderungen und größtmögliche Zuverlässigkeit konstruiert und getestet worden.
4. Alle Gasfedern werden von Werkseite mit dem Warnhinweis „Nicht öffnen, hoher Druck“, der Teilenummer und dem Herstellungsdatum versehen / etikettiert. Werden diese Daten unleserlich (Entfernen des Etikettes, Überlackieren od. sonstige äußerliche Einflüsse) erlischt die Gewährleistung für daraus entstandene Schäden. Garantieleistungen sind nicht mehr möglich.
5. Dämpfungseigenschaften können Schwingungen erzeugen die in der Anwendung einen Resonanzkörper finden und dabei Geräusche verursachen.
6. Unsere Gasfedern können bei Umgebungstemperaturen von -30°C bis $+80^{\circ}\text{C}$ eingesetzt werden. Die Umgebungstemperatur hat Einfluss auf die Gasfeder-Charakteristik. Gasfedern nicht überhitzen oder in offenes Feuer legen! Auch sonstige Umgebungsbedingungen können wesentlichen Einfluß auf die Lebensdauer haben.
7. Sollten Gasfedern durch äußere Einwirkung (Unfall, Kollision, extreme Überlastung,...) sichtbar beschädigt sein (abgebrochene oder deformierte Anschlusssteile, verbogene Kolbenstange, verbeulter Zylinder...), muss vor dem Ausbau oder sonstiger Handhabung der Druck abgelassen werden. Bitte fordern Sie dazu unsere Entsorgungsvorschriften an.
8. Nur unsere Gasfedern haben eine integrierte Fettkammer, die auch einen lageunabhängigen Einbau zulässt.
9. Die Kolbenstange ist in unserem Montageständer bestens geschützt. Generell aber ist vor Schlageinwirkung, Kratzern und Verschmutzung - besonders Farbauftrag, sowie vor aggressiven und korrosiven Medien zu schützen. Das Zylinderrohr darf nicht deformiert werden. Beschädigungen der Oberfläche zerstören das Dichtungssystem.
10. Unsere Gasfedern können in beliebiger Lage gelagert werden. Druckverlust durch lange Lagerhaltung ist nicht zu erwarten. Es liegen keine negativen Erfahrungswerte vor. Aber es können Festklebeeffekte auftreten, die bei erstmaliger Betätigung einen höheren Kraftaufwand erfordern (Losbrechkraft).
11. Entsorgung/ Recycling:
Gasfedern bestehen vorwiegend aus Metall und können der Wiederverwertung zugeführt werden. Aber die Gasfedern müssen vorher drucklos sein.
Bitte fordern Sie unsere Entsorgungsvorschriften an.

EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt der Hersteller:

Additive Sportartikel GmbH
Bernauer Straße 77
D-83209 Prien am Chiemsee

dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Bauart sowie der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der jeweiligen EU-Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung:

Additive Speedlift EVO

Modelljahr:

2019/ 2021

Einschlägige EU-Richtlinien:

2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100:2011-03
DIN EN 1494:2009-05

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Christian Hefter,
Additive Sportartikel GmbH,
Bernauer Straße 77,
D-83209 Prien am Chiemsee

Prien am Chiemsee, 09.11.2018

Christian Hefter
Geschäftsführer / Additive Sportartikel GmbH

HERSTELLERERKLÄRUNG

Hiermit erklärt der Hersteller:

Additive Sportartikel GmbH
Bernauer Straße 77
D-83209 Prien am Chiemsee

dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Bauart sowie der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der jeweiligen EU-Richtlinien entspricht.

Produktbezeichnung:

Additive Speedlift EVO

Modelljahr:

2019/ 2021

Die Inbetriebnahme ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine (Haltearm/Halteklaue), die in diese Maschine eingebaut wurde, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Einschlägige EU-Richtlinien:

2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100:2011-03
DIN EN 1494:2009-05

Die technischen Unterlagen wurden gemäß 2006/42/EG Anhang VII/B erstellt.

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Christian Hefter,
Additive Sportartikel GmbH,
Bernauer Straße 77,
D-83209 Prien am Chiemsee

Prien am Chiemsee, 09.11.2018

Christian Hefter
Geschäftsführer / Additive Sportartikel GmbH

MONTAGESTÄNDER FÜR FAHRRÄDER & E-BIKES

Kraftvoll und kompakt

Der Additive Speedlift EVO ist ein gasdruckgestützter Montageständer mit Halteklau. Auf Knopfdruck wird eine Kraft von ca. 180 N freigegeben und schwere E-Bikes werden mit geringer Anstrengung sekundenschnell in die gewünschte Position gebracht. Leichte Räder hingegen schweben sogar von allein nach oben – zum Absenken ist hierbei lediglich leichte Zugkraft nach unten erforderlich.

Keyfacts:

- sehr schnelle Geschwindigkeit für effizientes Arbeiten
- keine Energiekosten, keine störenden Anschlüsse, keine störenden Fußpedale
- XL-Hubhöhe 800 mm stufenlos → Spannhöhe ca. 1800 mm für ergonomisches Arbeiten.
- kraftvolle Ausführung; für Räder bis 30 Kg; Maximallast 50 Kg;
- schmutzunempfindlich → geringster Wartungsaufwand
- weitestgehend vormontiert; Installation in 30 min.
- ab 1.399,- EUR netto (Komplettpreis incl. Elite Halteklau, Bodenplatte, Werkzeugablage u. Zubehör)
- Made in Prien am Chiemsee, Germany



ADDITIVE BIKES + PARTS

Additive Sportartikel GmbH
Bernauer Str. 77
83209 Prien a. Chiemsee
Germany

Tel +49 8051 96576 0
Fax +49 8051 96576 29
info@additive-bikes.com
additive-bikes.com

